

Geduld

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

وَلَتَنْبَلُوَكُمْ بِشَيْءٍ مِّنَ الْخَوْفِ وَالْجُوعِ وَنَقْصٍ مِّنَ الْأَمْوَالِ وَالْأَنْفُسِ وَالثَّمَرَاتِ
وَبَشِّرِ الصَّابِرِينَ

وَقَالَ النَّبِيُّ ﷺ: الصَّبْرُ مِنَ الْإِيمَانِ بِمَنْزِلَةِ الرَّأْسِ مِنَ الْجَسَدِ

Werte Gläubige!

Die heutige Khutbe handelt von der so wichtigen Eigenschaft der Geduld.

Egal, ob in der Schule, im Beruf, in der Familie oder beim Erwerb eines guten Charakters: überall braucht man Geduld. Und so hängt der Erfolg im Diesseits und Jenseits nicht zuletzt von der Geduld ab. Ein ungeduldiger Bauer fährt keine Ernte ein, ein ungeduldiger Schüler kommt im Wissen nicht voran und ein ungeduldiger Muslim erreicht die Vollkommenheit in der Dienerschaft nicht.

Geduld bedeutet, im Angesicht von Prüfungen standhaft zu bleiben, nicht gegen das Schicksal aufzubegehren, das Nefs zu zügeln und Allahs Gebote zu erfüllen. Der Erhabene Allah spricht im Edlen Koran: **„Seid geduldig! Denn Allah ist mit den Geduldigen.“** (El-Enfal, 46)

Und der Gesandte Allahs ﷺ sagte: **„Die Geduld nimmt im Glauben denselben Stellenwert ein, wie der Kopf beim Körper.“** (Ed-Deylemi, 3840)

Werte Muslime!

Diese Welt ist ein Ort der Prüfung. Jeder Mensch hat sein Päckchen zu tragen, keiner entkommt seiner Prüfung. Den einen trifft Krankheit, den anderen Armut und Verlust.

Der Erhabene Allah spricht: **„Und Wir werden euch gewiss mit etwas Furcht und Hunger und der Verminderung des Vermögens und an Leib und Leben und (Mangel an) Früchten prüfen!“** (El-Baqara, 155)

Die Rose hat Dornen, das Leben Prüfungen. Der Weg ins Paradies führt über die Standhaftigkeit in der Prüfung und gegenüber den Wünschen des Nefs. Jedes Mal, wenn wir uns standhaft zeigen, erhöht sich unser Rang bei Allah und wir büßen einige unserer Sünden ab.

Der Gesandte Allahs ﷺ sagte: **„Den Muslim trifft keine Müdigkeit, keine Krankheit, kein Kummer, keine Sorge und kein Schaden – nein, nicht einmal ein Dorn sticht ihn -, ohne dass Allah dadurch seine Sünden tilgt.“** (Bukhari)

Und in einem anderen Hadith sagte er: **„Wenn Allah einem Diener Gutes will, prüft Er ihn.“** (El-Bukhari)

Werte Brüder!

Standhaftigkeit bedarf es nicht nur im Gottesdienst, sondern auch, um sich vor verbotenen Dingen zu hüten.

Morgens das warme Bett fürs Gebet zu verlassen, den Hunger beim Fasten zu ertragen, den Wünschen des Nefs nicht nachzugeben – all dies ist Teil der Geduld. Dabei zeigt sich wahre Geduld aber nur, am Anfang der Prüfung. So sagte der Gesandte Allahs ﷺ: **„Die akzeptierte Geduld ist die Geduld im ersten Moment der Prüfung.“** (El-Bukhari)

Werte Gemeinde!

Der Gläubige wird im Angesicht von Schwierigkeiten nicht hoffnungslos, weil er weiß, dass mit jeder Erschwernis eine Erleichterung einhergeht. Geduld lässt den Menschen reifen; überstürztes Handeln zieht Reue nach sich.

So lasst uns im Angesicht von Prüfungen nicht verzagen und nicht den Begierden unseres Nefs folgen, sondern den Geboten Allahs. Lasst uns nicht die Klage unserer Zunge vermehren, sondern unsere Bittgebete. Lasst uns in allen Dingen auf die Weisheit unseres Herrn vertrauen!

Wir wollen unsere Khutbe mit folgendem Koranvers beenden: **„Und seid standhaft! Denn Allah lässt den Lohn der Wohlhandelnden nicht verlorengehen.“** (Hud, 115)

